

Kongresses in Salzburg zu tagen, mit einmütiger Begütterung angenommen und mit der Organisation in Bayern u. Deutschland H. H. Prälat Mehler in Regensburg betraut. Se. Königl. Hoheit Prinz Max von Sachsen ist zum Präsident der deutschen Sektion des Kongresses gewählt. Wünsche, Anträge und Übernahme von mariologischen Arbeiten mögen an H. H. Prälaten Kleiser in Freiburg, (Schw.) gemeldet werden. Das Organ des Kongresses sind die Canisiusstifter, (Canisi. Verlag, Freiburg, (Schw.) Ms. 1.50.

Freiburg, Schweiz. (Korrespondenz.) In fünf Jahren werden es fünfzig Jahre seit der Seligpredication des Petrus Canisius, des großen Apostels der deutsche Völker und Retter des katholischen Glaubens zur Zeit der Glaubensspaltung. Es soll dieses Jubiläum zu seiner Zeit feierlich gefeiert werden. Da

in neuer Zeit so viele Heiligpredicationen stattfinden in Folge der von Gott in Hinblick auf das Vertrauen der Gläubigen und die Fürsprache der betroffenen Dienste Gottes gewirkten Wunder, so wäre sicher auch zu hoffen, daß Gott durch das vertrauensvolle Gebet der Gläubigen, besonders der Kranken, zum sel. Canisius die zu seiner Seligpredication noch nötigen zwei Wunder verleihen werde. Zu diesem Zwecke verbreite man die Berechnung zum Seligen, besonders auch das approbierte Gebet für seine Heiligpredication und das von Papst und Bischof gesegnete und von deutschen Katholikenverbanden eingesetzte. Organ der Aktion der Heiligpredication des sel. Canisius, die Canisiusstimme die in Grabe des Seligen in Freiburg erscheinen, in welchen auch die Gebete erhörungen veröffentlicht werden. Gebet Gott, daß das 50jährige Jubiläum der Seligpredication des Apostels der deutschen Nationen auch durch die Heiligpredication des Seligen gefeiert werden könne!

Freiburg, Schweiz. Auf Grund eines Beschlusses des internationalen Mariannischen Einsiedler Kongresses hat der in Reims den 19., 20. und 21. Oktober stattgehabte Kongress der Marianischen Presse die Resolution einer Föderation der Marianischen und anderer religiöser Zeitschriften und der Gründung eines katholischen Nachrichtendienstes für dieselben angeworben. Als Zentralstelle wurde beim Einsiedler Kongress der Canisiusverlag in Freiburg, Schweiz bestimmt.

Einen bemerkenswerten Artikel aus der Feder des hochw. J. B. Gentemans, Ph. D. bringt das "Catholic Fortnightly Review" in seiner jüngsten Nummer (21.). Rev. Gentemann verirrt den Standpunkt, daß es zweckdienlicher wäre, wenn Philosophieprofessoren ihre Vorlesungen nicht allein in der lateinischen sondern auch in der Muttersprache halten würden. Die technischen Ausdrücke seien oft so schwierig, daß ihr Verständnis erst nach langem Studium erreicht werden könnte. Würden nun diese Ausdrücke vorerst in der Muttersprache erklärt, so wäre es ein leichtes in

das Verständnis derselben einzudringen.

— In diesen Worten liegt viel Wahres. So oft hört man Studierende nach Absolvierung der Philosophie sagen: nun seien sie soweit vorgeschritten, daß sie das Studium der Philosophie mit Ernst und Lust beginnen könnten. Warum? Weil sie erst jetzt nach Ablauf von 2 Jahren einen klaren Begriff von den lateinischen technischen Ausdrücken erhalten haben. Hätte man ihnen gleich in der Muttersprache erklärt, was objective, subjective, praedicabile, etc., etc. bedeuten, dann hätten die Professoren auf größeren Erfolg von ihren Vorlesungen rechnen können. Kardinal Mercier, der Gründer der philosophischen Schule von Löwen, ist der Ansicht, daß Philosophie in der Muttersprache gelehrt werden sollte. Die Universität Löwen hat in deshalb so viele Höglinge, weil die Vorlesungen in der französischen Sprache abgehalten werden.

Druckfehler.

Herr Meier, der heute zeitig nach Hause kam, verlebte eine schlafige Nacht.

Herausgepläzt.

Hauptmann (zu einem sehr magen Refruten): Donnerwetter, sind Sie wirklich so mager, oder stellen Sie sich nur so?

Weise Definition.

Was ist Kunst?
Kunst ist etwas, wenn man es nicht kann, denn wenn man's einmal kann, ist es keine Kunst mehr!

Auktionsverkauf.

Donnerstag, den 2. Dez. um 11 Uhr vormittag

verde ich auf meiner Farm, auf dem No. 107-Bierele von S. 19, L. 40, R. 25, 3 Meilen nordöstlich von Rosedale mein persönlich Eigentum an den Preisbietenden verkaufen lassen.

1 Wallach, 10 Jahre alt; 1 Stute, 8 Jahre alt; 1 Fohlen — wird bald 2 Jahre alt; 2 irische Milchkühe, 1 Bullen, 16 Monate alt; 30 Hühner, 1 Motte Wagen, 1 zweitigter Springwagen, 1 Piane Mähmaschine, 2 paar Arbeits Pferdegeschirre, 1 paar neu. 1 Kochofen, 1 Heizofen, 1 Heizofen für Hartklossen. 1 Singer Nähmaschine, 1 O. K. Waschmaschine, Bureau, Familienschiff, Bettstelle, Sofa und alle Hausräume.

— Freier Lunch zur Mittagszeit. —
Bidanungen: Alle Summen bis \$5.000.000. An Summen über \$5.000 wird ein Jahr Zeit gegeben gegen gute Bürgschaftsnoten, die 8 Prozent Zinsen tragen.

**Chas. B. Trix, J. G. Bourane,
Eigentümer.** Auktionär.

Kalender für 1910

In der nächsten Zeit erwarten wir eine große Sendung der allbeliebten katholischen Kalender für 1910.

Regensburger Marienkalender

— und —

Wanderer Kalender

welche wir zum Preise von 25¢ pro Stück portofrei versenden werden.

Man bestelle baldigst.

Wiederverkäufer erhalten

bedeutenden Rabatt.

S.T. PETERS BOTE
Muenster, - - Sask.

Winnipeg Marketbericht.

| | | | | |
|-------------------------------|---|-----|----------|-----------|
| X | Z | No. | Northern | 95½ c |
| " | " | 2 | Northern | 93½ c |
| " | " | 3 | " | 92½ c |
| " | " | 4 | " | 84 c |
| " | " | 5 | " | 80 c |
| " | " | 6 | " | 70 c |
| Futterweizen No. 1 | | | | 67 c |
| Hafer No. 2 weiß | | | | 33½ c |
| " Rejected " | | | | 45 c |
| Grieß No. 3 | | | | 45½ c |
| Flachs No. 1 | | | | \$1.41½ c |
| Karioffel | | | | 55 c |
| Mehl, Ogilvie Royal Household | | | | \$3.15 |
| " Mount Royal | | | | \$3.00 |
| " Glenora Patent | | | | \$2.80 |
| " Warrior | | | | \$2.70 |
| " Strong Bakers | | | | \$2.55 |
| " XXXX | | | | \$1.80 |
| Alles per Sac von 98 Pf | | | | |
| Butter Creamery | | | | 21 c |
| Dairy | | | | 15 c |
| Büch, Stiere, gute, per Pf | | | | |
| fette Kühe | | | | |
| halbfette Kühe | | | | |
| Kälber | | | | |
| Schafe | | | | |
| Schweine 125 — 250 Pf. | | | | |
| " 250 — 325 Pf. | | | | |

Kommen Sie zum Engelfeld General Store

— und —

Lumber Yard

um Ihre Geschäfte zu besorgen.

Ich habe auf Lager eine große und vollständige Auswahl von Schnittwaren, Groceries, Fußbekleidung, Männerröcke mit eingekleistem Schafpelz, Winterröcke in Tuch und Pelz, Mäntel, Rollleder-Dats, etc. Kaufen Sie Ihr Bauholz bei mir. Ich halte vorrätig alle Sorten von Bauholz, Schindel, Latten, Ziegelseine, Holz, Wall-Plaster, Fenster, Türen u. s. w.

F. Breiter,
Engelfeld, Engelfeld, Eselsladeran.

Komm alle zu uns

für Maschinerie und Eisenwaren! Eisenwaren immer vollständig auf Lager. Wir sind Agenten für die Deering und McCormick Farmmaschinen, Old Dominion Wagen. Auf 2 Jahre Zeit. Hölzerne und eiserne Ecken, Rasenschneider, und volle Auswahl in Pfählen. Ferner Agenten für Sawyer und Mayes Dresch- und Rad-Making Maschinen. Wir verkaufen Gasoline Engines, Blue Bell und Empire Rahmen-Separatoren. Wir verkaufen verbessertes und wildes Farmland in der Umgegend von Watson, Engelfeld und St. Gregor. Geld zu verleihen auf verbessertes Farm Land u. willigen Interessen und können Geld in ferner Zeit für Sie hier haben.

Bersichert Eure Gebäude bei uns.

NORDICK BROTHERS
ENGELFELD, SASKATCHEWAN

Seraphim Schoenacker.

Buchhandlung und Postoffice
Agentur und Auskunftsbüro

Kommissär für Eide, Versicherung, Bürger-Papiere. Alle Sorten von Noten. Geld zu verleihen zu leichten Bedingungen und niedrigen Zinsen. Auskunft über gute Farmen-dreien. Gelder kollektiert. Jemand welche Hilfe gewährt.

P. O. Pascal, Saal., Canada.
Station: Coblenz. G. T. P.

Philip J. Hoffmann

Öffentlicher Notar, Annenheim.

Bürger-Papiere, Deeds, Mortgages, Kontrakte und alle anderen gesetzlichen Dokumente für Canada und das Ausland angefertigt. Vereinigte Staaten Pensionscheine ausgestellt, Feuer Versicherung, Anleihen auf Farm Land. Einige gute verbesserte Farmen und wildes Land zum Verkaufe, billig, nahe Kirche und Schule. Um nähere Auskunft wende man sich an mich.

Zur Korrespondenten.

1. Es bleibt sich gleich, ob Sie mit Tinte oder Bleistift schreiben. Sicherlich sollte es auf jeden Fall sein, denn eine blaß- oder schwärzlig geschriebene Korrespondenz versezt die Seher in ungemütliche Stimmung.

2. Man sei besonders deutlich im Namensschreiben. Bedenken Sie doch daß der Seher Ihre Nachnamen nicht so gut kennt wie Sie.

3. Man vermeide Allzüglichkeiten und Persönliches das Leidenschaft erregen könnte. Damit ist niemanden gedenkt, uns am wenigsten: wir haben so schon anderweitigen Trubel genug.

Münster Marketbericht.

| | | |
|-----------------------|-------|--------|
| Weizen No. 1 Northern | | \$0.83 |
| " 2 " | | .80 |
| " 3 " | | .78 |
| " 4 " | | .73 |
| " 5 " | | .64 |
| " 6 " | | .51 |
| Futter Weizen No. | | .39 |
| Hafer, weißer No. 2 | | .25 |
| Grieß No. 3 | | .31 |
| Flachs No. 1 | | 1.26 |
| Mehl, Patent | | 3.10 |
| " Bran" | | 1.25 |
| " Short" | | 1.40 |
| Karioffeln | | .40 |
| Butter | | .17 |
| Eier | | .20 |

KLASEN BROS.

Händler in allen Sorten von

Baumaterialien

Agenten für

Deering Selbstbinder, Mähmaschinen, Heu-rechen, Wagen und Binder Twine.

Geld zu verleihen auf verbesserte Farmen.

DANA, SASK.

Abonniert auf den „St. Peters Boten.“